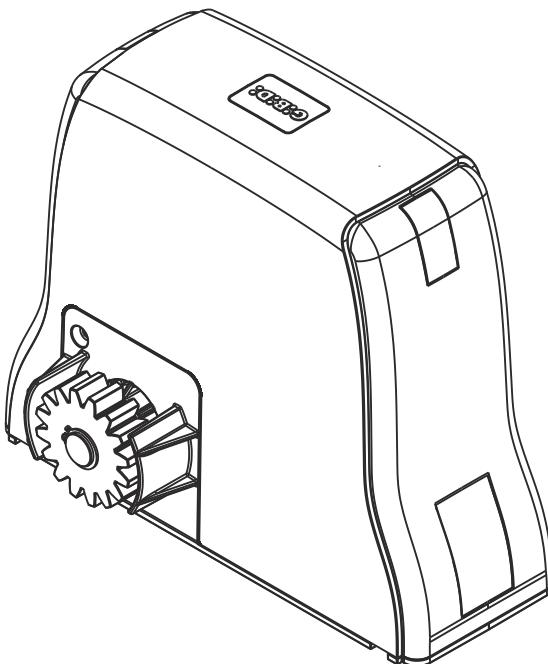


G:B:D:



:SL

**CE UK
CA**

SL530

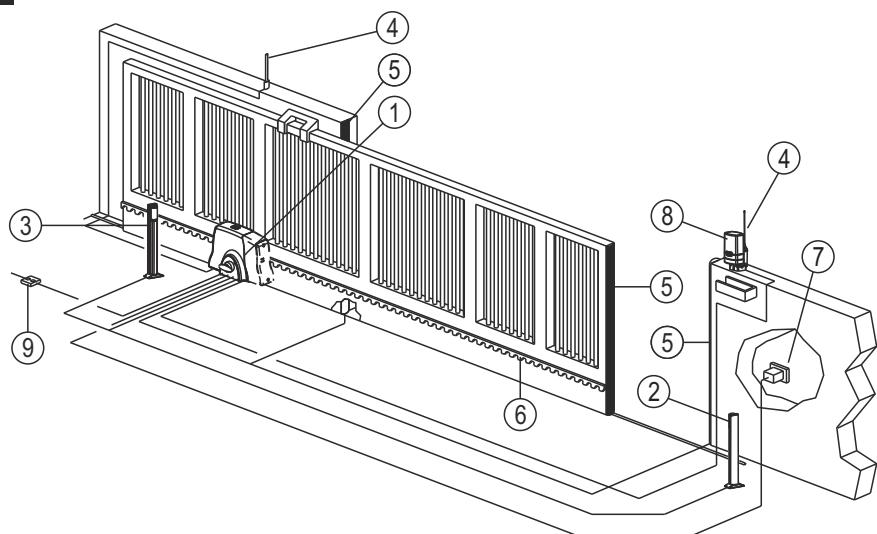
**Elektromechanischer Getriebemotor
MONTAGEANLEITUNG**

**Motorredutor electromecânico
INSTRUÇÕES DE INSTALAÇÃO**

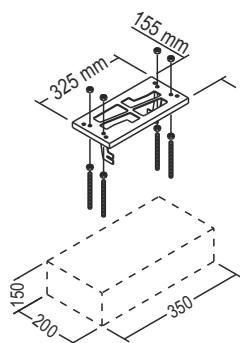
**Ηλεκτρομηχανικός μηχανομειωτήρας
ΟΔΗΓΙΕΣ ΕΓΚΑΤΑΣΤΑΣΗΣ**

DE PT GR

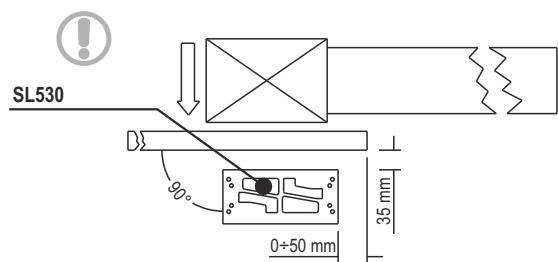
1



2



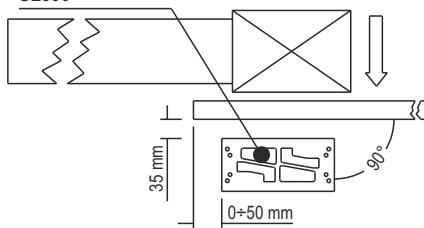
3



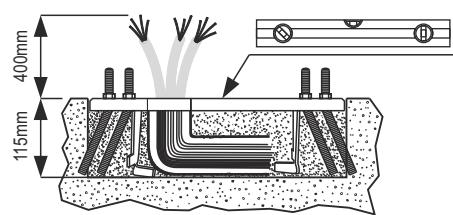
4

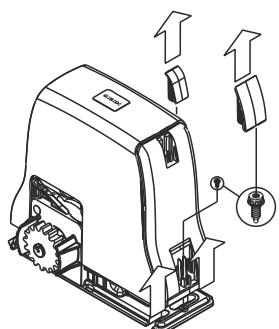
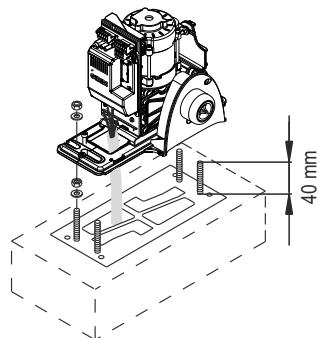
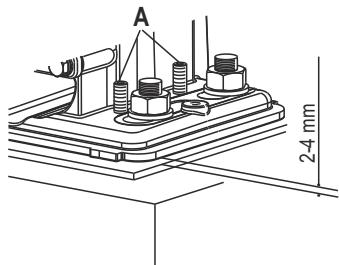
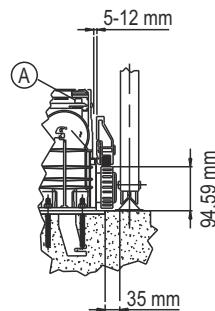
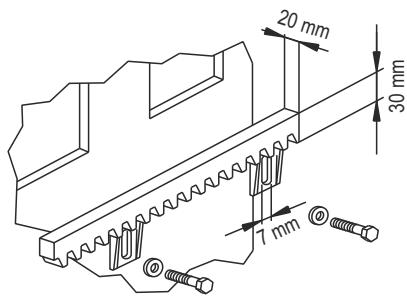
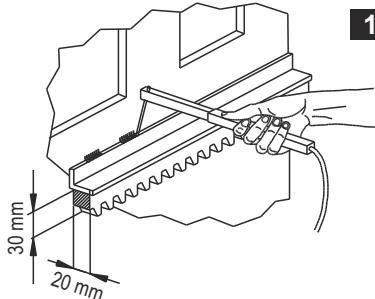
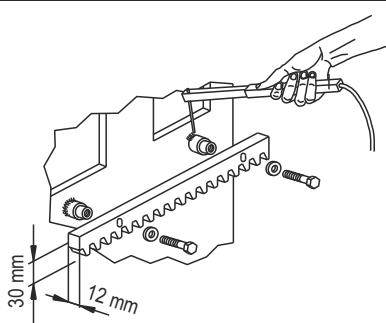
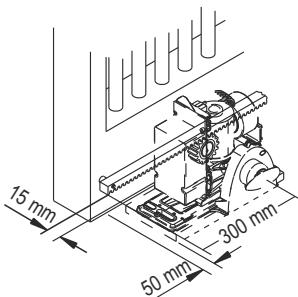


SL530

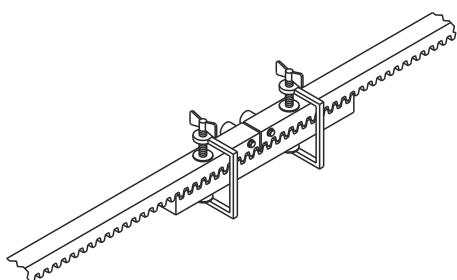


5

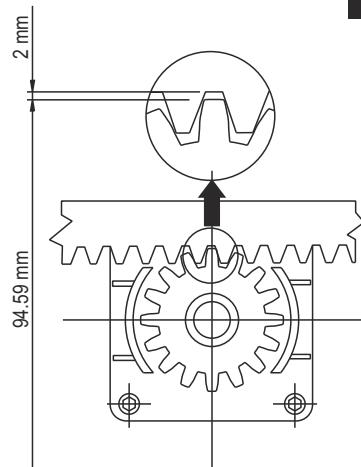


6**7****8****9****10****11****12****13**

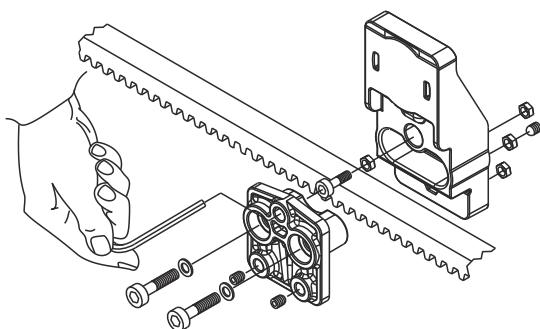
14



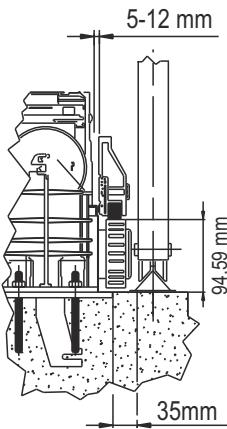
15



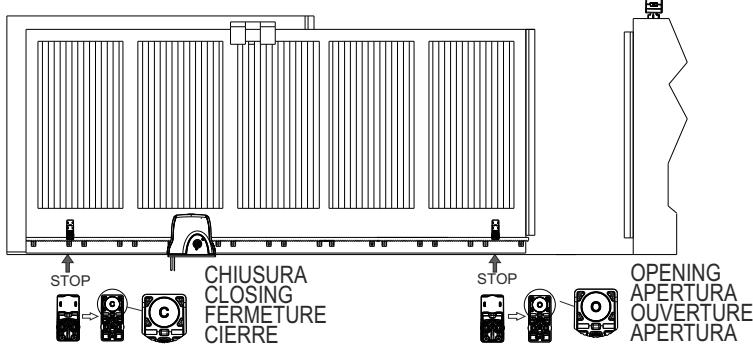
16

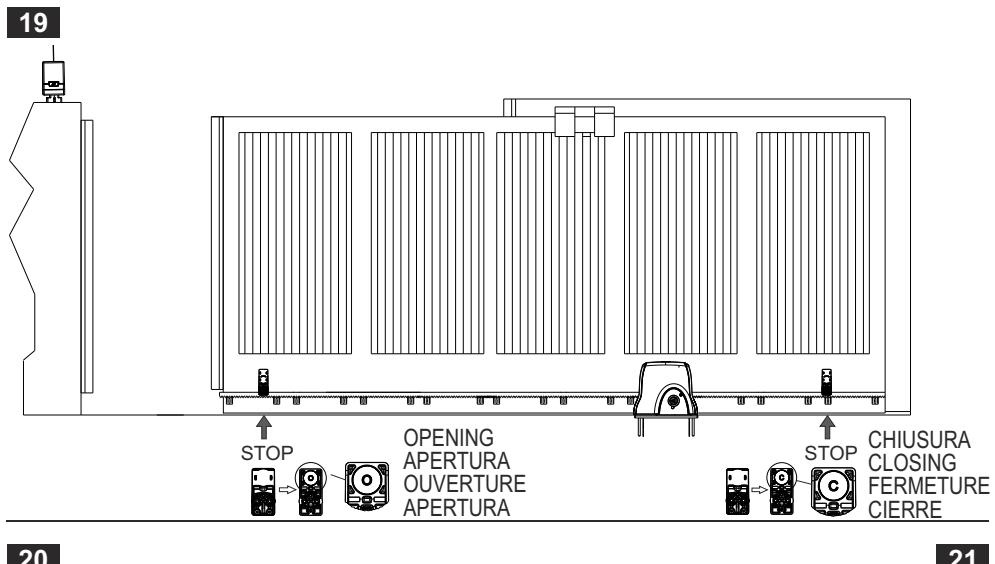


17



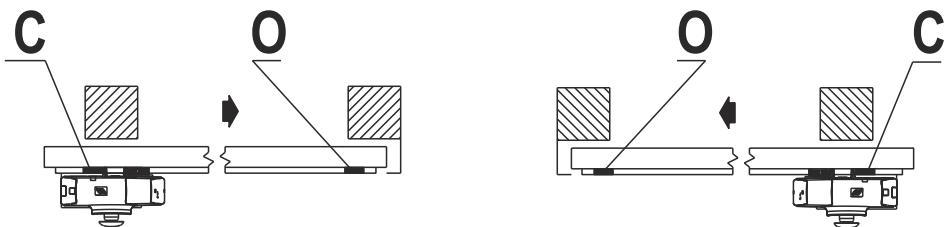
18



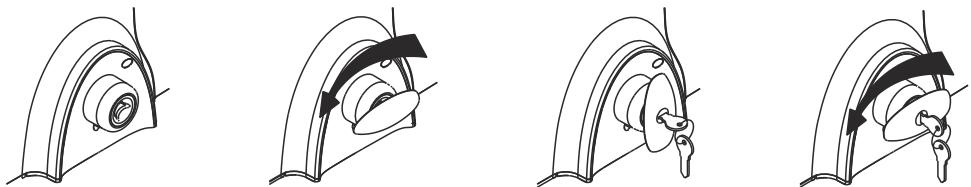


20

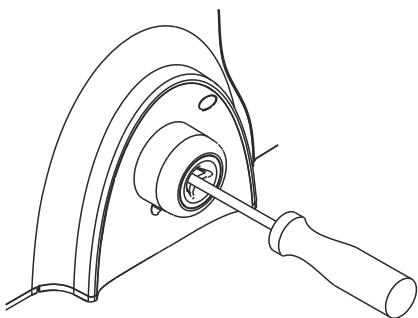
21



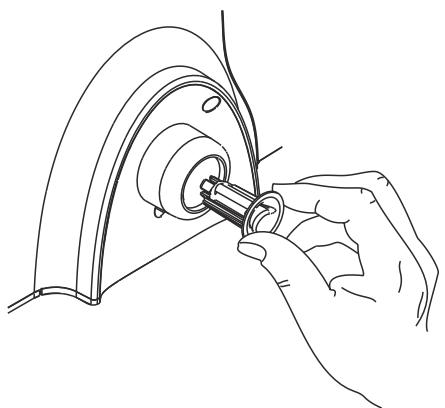
22



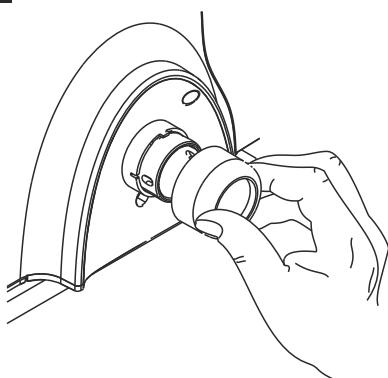
23



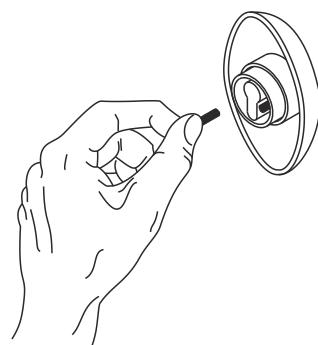
24



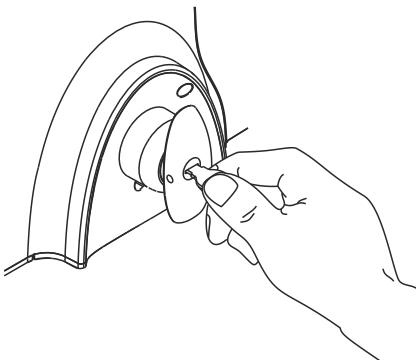
25



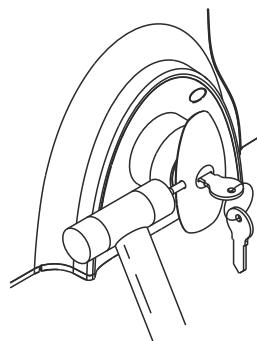
26



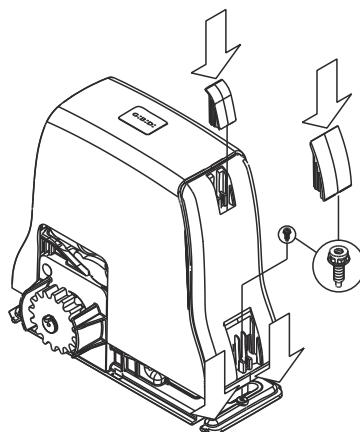
27



28



29



DE

VORWORT

Mit dem neuen 230Vac-Getriebemotor SL530 können kleine oder mittelgroße Schiebetore bis 500Kg Gewicht einfach und rasch automatisiert werden.

HINWEISE FÜR DIE INSTALLATION

- Bevor die Installation in Angriff genommen wird, muss der Anlage ein bei max. 10A ansprechender thermomagnetischer und Differentialschalter vorgeschaltet werden. Der Schalter muss die allpolige Trennung der Kontakte mit einer Öffnungsweite von mindestens 3 mm gewährleisten.
- Die in der Verpackung enthaltenen Materialien dürfen keinesfalls in der Reichweite von Kindern aufbewahrt werden, da es sich um potentielle Gefahrenquellen handelt.
- Der Hersteller verweigert jegliche Haftung für die Funktionstüchtigkeit der Automation, falls nicht die von ihm hergestellten und für die vorgesehene Anwendung geeigneten Komponenten und Zubehörteile verwendet werden.
- Am Ende des Installationsvorgangs ist stets die Funktionstüchtigkeit der Anlage und der verwendeten Geräte sorgfältig zu überprüfen.
- Diese Gebrauchsanweisung wendet sich an Fachkräfte, die zur Installation von "unter Spannung stehenden Geräten" befugt sind, daher werden ausreichende Fachkenntnisse im Sinne einer ausgeübten Berufstätigkeit sowie die Einhaltung und Kenntnis der geltenden Normen vorausgesetzt.
- Die Wartung muss durch qualifiziertes Fachpersonal ausgeführt werden.
- Bevor jegliche Reinigungs- oder Wartungsmaßnahme vorgenommen wird, muss das Gerät vom Stromnetz abgetrennt werden.
- Dieses Produkt wurde ausschließlich für den in diesen Unterlagen genannten Verwendungszweck entworfen und gebaut. Anwendungen, die nicht in diesen Unterlagen aufgeführt sind, können zu Beschädigungen des Produkts führen und Gefahren verursachen.
- Überprüfen Sie den Endverwendungszweck und stellen Sie sicher, dass alle erforderlichen Sicherheitsmaßnahmen getroffen werden.
- Der Einsatz der Produkte mit einer Bestimmung für andere als die vorgesehenen Zwecke wurde nicht vom Hersteller erprobt. Daher unterliegen derartige Arbeiten der vollständigen Haftung des ausführenden Installateurs.
- Die Automation ist mit gut sichtbaren Hinweisschildern zu kennzeichnen.
- Der Benutzer ist darauf hinzuweisen, dass Kinder oder Tiere nicht in der Nähe des Tors spielen bzw. sich dort aufzuhalten dürfen.
- Gefahrenstellen sind zum Beispiel durch den Einsatz von Sensorleisten angemessen zu schützen.
- Überprüfen, ob die Erdungsanlage korrekt angelegt wurde: Alle Metallteile des Verschlusses (Türen, Tore usw.) und alle Komponenten der Anlage, die mit Erdungsklemme ausgestattet sind, anschließen.
- Bei jeder Wartungs- oder Reparaturmaßnahme ausschließlich Originalteile verwenden.
- Keine Änderung an Komponenten der Automation vornehmen, wenn diese nicht zuvor ausdrücklich vom Hersteller genehmigt wurde.

Geeignete Kabelverschraubungen verwenden, um die korrekte mechanische Verbindung der Verkabelung zu gewährleisten und den Schutzgrad IP55 des Kastens aufrechtzuerhalten.

HINWEISE FÜR DEN BENUTZER

Bei Pannen oder Betriebsstörungen die Stromzufuhr des Geräts abtrennen und den Kundendienst verständigen. Regelmäßig die Funktionstüchtigkeit der Sicherheitsvorrichtungen prüfen. Reparaturen sind ggf. von Fachpersonal unter Verwendung von zertifiziertem Originalmaterial auszuführen.

Das Produkt darf nicht von Kindern, Personen mit Beeinträchtigungen der körperlichen, sensoriellen oder geistigen Fähigkeiten oder von Personen verwendet werden, die keine ausreichende Erfahrung oder Kenntnisse haben, es sei denn sie werden zuvor entsprechend eingewiesen.

Nicht auf die Platine mit den Regulierungen und/oder Wartungsvorgängen zugreifen.



ACHTUNG: WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE.

Zur Gewährleistung der Personensicherheit sind diese Anweisungen genau zu befolgen.
Diese Anweisungen sind aufzubewahren.

ELEKTROAUSSTATTUNG

- 1- Getriebemotor: stromversorgung 220-230V Kabel 3x1.5mm² (geltende Normen sind einzuhalten).
- 2- Lichtschranken-Sender: kabel 2x0,5mm².
- 3- Lichtschranken-Empfänger: kabel 4x0,5 mm².
- 4-Antenne: abgeschirmtes Koaxialkabel.
- 5- Kontaktschiene Kabel 4x0,5mm².
- 6-Zahnstange.
- 7- Wahlschalter mit Schlüssel: kabel 3x0,5mm².
- 8- Blinklichtsignal mit 230Vac: kabel 2x0,75mm².
- 9- Allpoliger Thermomagnetschalter mit Kontaktweite mindestens 3 mm. Versorgungsleitung des Geräts mit 220-230V 50-60Hz, Kabel 3x1,5mm² (geltende Normen sind einzuhalten).

TECHNISCHE DATEN

Antrieb	SL530
Typ:	Elektromechanischer, nicht umkehrbarer Getriebemotor
Speisespannung	220/230Vac 50-60Hz
Stromversorgung Motor	230Vac
Leistungsaufnahme	MAX 450W
Stromaufnahme	MAX 4A
Thermoschutz	140°C
Anlaufkondensator	10uF
Höchstgeschwindigkeit	0,16m/sec
Max. Drehmoment	15N/m
Betriebstemperatur	-20°C + 60°C
Schutzgrad	IP 55
Einsatzhäufigkeit (%)	40% (a 20 °C)

DE

VORSORGLICHE HINWEISE

Sicherstellen, dass die bauliche Ausführung des Tors mit den geltenden Normen übereinstimmt und dass die Bewegung des Torflügels linear und reibungsfrei erfolgen kann.

Vorsorgliche Prüfungen:

- Prüfen, ob die bauliche Ausführung des Tors robust genug ist. Auf jeden Fall prüfen, ob Gewicht und Größe des Tors innerhalb der Einsatzgrenzen des Antriebs liegen.
- Prüfen, ob sich der Torflügel von Hand leicht (Stellen mit größerer Reibung) über die gesamte Laufstrecke sowohl beim Öffnen als auch beim Schließen bewegen lässt.
- Prüfen, dass am Anbringungsort des Getriebemotors keine Überschwemmungsgefahr besteht. Andernfalls den Getriebemotor in erhöhter Position ohne Bodenberührung installieren.
- Falls es sich nicht um ein neues sondern ein bereits gebrauchtes Tor handelt, den Verschleißzustand sämtlicher Komponenten prüfen, defekte oder abgenutzte Teile reparieren oder ersetzen und ggf. erforderliche Schmiedearbeiten ausführen.

Die Zuverlässigkeit und Sicherheit der Automation sind direkt vom Zustand der Torstrukturen abhängig.

EINMAUERN DER FUNDAMENTPLATTE

- 1- Die Aushubarbeiten für die Fundamentplatte mit der in der Abb. 3 angegebenen Tiefe (2) ausführen, wobei die Platte entsprechend der Schließrichtung des Tors (3 - 4) auszurichten ist und berücksichtigt werden muss, dass die erforderliche Tiefe zumindest der Länge der Bauklammern entspricht (5).
- 2- Die flexiblen Kabelführungsrohre einlegen, wobei auf deren Austrittsposition aus der Platte zu achten ist (3 - 4), und ca. 30-40 mm Rohr aus dem Loch in der Platte (4 - 5) herausragen lassen.
- 3- Sicherstellen, dass die Platte eben und bündig liegt (5) und den Aushub mit einer Betonschüttung auffüllen.
- 4- Das Erhärten des eingebrachten Betons abwarten.
- 5- Die Elektrokabel in die flexiblen Kabelrohre einführen (Anschluss für Zubehörteile und Stromversorgung)

Um ausreichend Spielraum beim Geräteanschließen zu haben, empfiehlt es sich, eine Kabellänge von 400 mm aus der Öffnung in der Fundamentplatte hervorragen zu lassen (5).

INSTALLATION DES GETRIEBEMOTORS

- 1- Die Abdeckhaube des Getriebemotors abnehmen, indem die Schrauben unter den seitlichen Deckeln gelöst werden (6).
- 2- Die Befestigungsmuttern von den Zapfen der Platte entfernen, den Getriebemotor auf die Fundamentplatte stellen und die Zapfen in die Ösen am Gehäuse einstecken (7). Dabei darauf achten, dass das Ritzel zum Tor hinweist.
- 3- Die erforderlichen Höhenverstellungen zum waagrecht Ausrichten des Getriebemotors an den hierfür vorgesehenen Stellschrauben vornehmen A(8). Dabei den Getriebemotor 2-4 mm höher stehen lassen, um ihn dann nach Abschluss der Befestigung der Zahnstange abzusenken (8).
- 4- Die 4 Unterlegscheiben anbringen und die 4 Muttern anschrauben, um den Getriebemotor parallel zum Tor zu befestigen (nicht vergessen, ihn 2-4 mm höher zu belassen) (8).
- 5- Unbedingt die aufgeführten Maßangaben einhalten (8 - 9 - 15).

MONTAGE DER ZAHNSTANGE

- 1- Das Tor von Hand schließen;
- 2- Den Getriebemotor entsperren (siehe Absatz Entsperrvorrichtung);
- 3- Die Zahnstange vorbereiten (optional) (10 - 11 - 12);
- 4- Das erste Element der Zahnstange auf das Ritzel auflegen, sodass sie um 50mm aus dem Getriebemotor herausragt (13) und ausreichend Platz für den Bügel des Endanschlags vorhanden ist;
- 5- Das Element mit der Schraube in der hierfür vorgesehen Öse befestigen (oder mit Distanzstück, je nach gewähltem Zahnstangentyp (10 - 11 - 12). Es empfiehlt sich, die Befestigungsschrauben der Zahnstange im oberen Bereich der Öse anzuziehen, denn so kann die Stange, wenn sich das Tor im Laufe der Zeit absenkt, angehoben werden, um das Spiel zwischen Ritzel und Zahnstange zu erhalten;
- 6- Mit der Montage der Zahnstange fortfahren, indem die Module nacheinander ausgerichtet werden. Dabei nicht vergessen, dass zur korrekten Befestigung der Module ein ca. 150 mm langes Zahnstangenstück verwendet werden muss, damit die Zähne greifen (14). Nach der Montage des letzten Moduls das herausragende Stück absägen;
- 7- Nach der Montage aller Module sind einige Öffnungs- und Schließvorgänge des Tors von Hand auszuführen, um zu überprüfen, dass der Torflügel leicht und reibungsfrei läuft;
- 8- Den Antrieb mit den 4 Stellstiften absenken A(8) und festziehen, wobei 2 mm Spiel zwischen Ritzel und Zahnstange bleiben müssen (15), um zu vermeiden, dass das Gewicht des Tors sich negativ auf die Welle des Getriebemotors auswirkt.

MONTAGE DER ENDANSCHLÄGE

Jeder Satz für die Automatisierung von Schiebetüren umfasst zwei Endschalter: man definiert die Anschläge der Tür beim Öffnen und die andere definiert die Anschlüsse der Tür beim Schließen.

Jeder Endanschlag wird mit einem bereits montierten Magnet geliefert und wird durch die Buchstaben "O" zum Öffnen und "C" zum Schließen angezeigt (18-21).

ENTSPERRVORRICHTUNG

Sollte es erforderlich sein, das Tor von Hand zu betätigen, muss der mitgelieferte Dreiecksschlüssel in das hierfür vorgesehene Schlüsselloch am Getriebemotor (22) eingesteckt und gegen den Uhrzeigersinn gedreht werden. Den Torflügel von Hand öffnen oder schließen. Um den Getriebemotor erneut zu versperren, den Dreiecksschlüssel im Uhrzeigersinn drehen. Den Torflügel vorsichtig von Hand bewegen, bis er stoppt.

Wenn die standardmäßig mitgelieferte Entsperrvorrichtung am Getriebemotor gegen eine Vorrichtung mit personalisiertem Schlüssel ausgetauscht werden soll, ist folgendermaßen vorzugehen:

- 1- den Dreiecksschlüssel (falls er steckt) abziehen;
- 2- mit einem Kreuzschraubenzieher die Schraube im Innern der Entsperrvorrichtung aufschrauben (23);
- 3- die Entsperrvorrichtung herausziehen (24 - 25);
- 4- nun die Entsperrvorrichtung mit personalisiertem Schlüssel in die Hand nehmen und die beiden Federn einlegen (prüfen, dass der Schlüssel horizontal steht, 26);
- 5- die neue Vorrichtung einführen, nachdrücken und den Schlüssel um 90° gegen den Uhrzeigersinn drehen (27); sie dann mit den hierfür vorgesehenen Stiften in den beiden Seitenlöchern befestigen; dabei zum besseren Einpassen einen leichten Druck ausüben (28).

DE

ABSCHLIESSENDE TESTS

Die Haube des Getriebemotors schließen (32).

Den Strom anschalten und einen kompletten Zyklus mit Öffnen und Schließen ausführen; dabei folgendes kontrollieren:

- regelmäßiges Bewegen des Torflügels;
- korrektes Funktionieren der Sicherheitsvorrichtungen;
- solides Halten der Fundamentplatte;
- dass die Bestandteile des Tors konform zu den geltenden Bestimmungen EN 12453 EN 12445 sind;
- genauere Details und Informationen zu den geltenden Normen sind erhältlich auf der Internetseite: www.gibidi.com

WARTUNG

Es sind regelmäßige Kontrollen der Torstrukturen auszuführen, und zwar:

- die einwandfreie Funktionstüchtigkeit der Führungen prüfen;
- prüfen, ob die Zahnstange sich nicht mit dem Torgewicht abgesenkt hat, da sie dann auf der Welle des Getriebemotors lasten würde. Sollte das eingetreten sein, die Zahnstange anheben und die Schrauben erneut an einer niedrigeren Stelle der Öse befestigen oder den Getriebemotor mit den Stellstiften absenken (15);
- die einwandfreie Funktionstüchtigkeit der Sicherheitsvorrichtungen alle 6 Monate prüfen;
- den Antrieb entsperren und prüfen, dass auf dem ganzen Lauf keine Reibungsstellen vorhanden sind;
- die einwandfreie Funktionstüchtigkeit der Entsperrvorrichtung prüfen (siehe entsprechenden Abschnitt);
- das Ritzel auf Schmutz oder Rückstände prüfen.

Gi.Bi.Di. Srl. behält sich das Recht vor, die technischen Daten der Produkte zur Weiterentwicklung des Produktes ohne Vorankündigung zu ändern.

EU-Konformitätsenklärung

Der Hersteller:

GI.BI.DI. S.r.l.

Via Abetone Brennero, 177/B,
46025 Poggio Rusco (MN) ITALY

erklärt, dass die Produkte:

ELEKTROMECANISCHE ANTRIEBE TAIMEN T6-T12

die folgenden Richtlinien einhalten:

- **Richtlinie 2014/53/UE**
- **Richtlinie 2011/65/UE**

und dass die folgenden harmonisierten Normen angewendet wurden:

- EN 62479:2010
- EN 609501:2006+A11:2009+A12:2011+A1:2010+A2:2013
- EN 301 489-1 V2.1.1:2017, EN 301 489-3 V2.1.1:2017
- EN 300 220-1 V3.1.1:2017, EN 300 220-2 V3.2.1:2018
- EN 60335-1:2012+A11:2014
- EN 60335-2-103:2015+A1:2015
- EN 62233:2008
- EN 61000-6-2:2005
- EN 61000-6-3:2007+A1:2011

Darüber hinaus erklärt der Hersteller, dass das Produkt nicht verwendet werden darf, bis die Maschine, in die es eingebaut wird, für konform mit der Richtlinie 2006/42/EG erklärt wurde.

Der gesetzliche Vertreter
Michele Prandi

Datum 08/06/2023



PT

INTRODUÇÃO

O novo motorredutor de 230Vac SL530 permite automatizar, facilmente e rapidamente portões deslizantes de pequenas e médias dimensões até 500Kg.

ADVERTÊNCIA PARA A INSTALAÇÃO

- Antes de proceder com a instalação é necessário preparar a montante do equipamento um interruptor magnetotérmico e diferencial com capacidade máxima de 10A. O interruptor deve garantir um corte omnipolar dos contactos, com distância de abertura de pelo menos 3mm.
- Todos os materiais presentes na embalagem não devem ser deixados ao alcance de crianças enquanto potenciais fontes de perigo.
- O fabricante declina qualquer responsabilidade no que se refere ao correcto funcionamento do automatismo caso não sejam utilizadas componentes e acessórios de sua produção e adequados à aplicação prevista.
- Concluída a instalação, verificar sempre com atenção o funcionamento correcto do sistema e dos dispositivos utilizados.
- Este manual de instruções destina-se a pessoal habilitado à instalação de “aparelhos sob tensão” logo é exigido portanto um bom conhecimento da técnica, em termos profissionais e no respeito das normas em vigor.
- A manutenção deve ser efectuada por pessoal qualificado.
- Antes de executar qualquer operação de limpeza ou de manutenção, desconectar o aparelho da rede de alimentação eléctrica.
- Este produto foi concebido e construído exclusivamente para o uso indicado nesta documentação. Utilizações não indicadas nesta documentação poderão ser fonte de danos para o produto e fonte de perigo.
- Verificar o objectivo da utilização final e ter a certeza que foram tomadas todas as medidas de segurança necessárias.
- A utilização dos produtos e a sua aplicação para finalidades diferentes das previstas não foi testada pelo fabricante, os trabalhos executados são da completa responsabilidade do instalador.
- Assinalar o automatismo com placas de advertência que devem ser visíveis.
- Avisar o utilizador que crianças ou animais não devem brincar ou permanecer junto do portão.
- Proteger adequadamente os pontos de perigo, mediante a utilização de uma aresta sensível por exemplo.
- Verificar que o sistema de terra foi realizado correctamente: ligar todas as partes metálicas do fecho (portas, portões, etc.) e todas as componentes do sistema que possuam borne de ligação a terra.
- Para qualquer manutenção ou reparação utilizar exclusivamente peças originais.
- Não efectuar qualquer alteração das componentes do automatismo se não for expressamente autorizada pelo Fabricante.

Utilizar prensa-cabos adequados para garantir a conexão mecânica correcta da cablagem e de modo a que possam manter o grau de protecção IP55 da caixa.

ADVERTÊNCIAS PARA O UTILIZADOR

Em caso de avarias ou anomalias de funcionamento desligar a alimentação a montante do aparelho e chamar a assistência técnica.

Verificar periodicamente o funcionamento dos dispositivos de segurança. As eventuais reparações devem ser efectuadas por pessoal especializado utilizando materiais originais e certificados.

O produto não deve ser usado por crianças ou pessoas com capacidade físicas sensoriais ou mentais reduzidas, nem por pessoas que não possuam experiência e conhecimento, a não ser que sejam correctamente instruídas.

Não aceder à placa para as regulações e/ou manutenções.



ATENÇÃO: INSTRUÇÕES IMPORTANTES DE SEGURANÇA.

É importante para a segurança das pessoas observar as seguintes instruções.
Guardar o presente manual de instruções.

COMPONENTES ELÉCTRICOS

- 1- Motorredutor; Alimentação 220-230V cabo 3x1.5mm² (observar as normas em vigor).
- 2- Transmissor foto-célula; cabo 2x0,5 mm².
- 3- Receptor foto-célula; cabo 4x0,5 mm².
- 4- Antena; Cabo coaxial blindado.
- 5- Aresta cabo 4x0,5 mm².
- 6- Cremalheira.
- 7- Selector de chave; cabo 3x0,5 mm².
- 8- Sinalizador com luz intermitente a 230Vac; cabo 2x0,75 mm².
- 9- Interruptor magnetotérmico omnipolar com abertura mínima dos contactos de 3 mm. linha de alimentação para o aparelho 220-230V 50-60Hz cabo de 3 condutores de 1,5mm² (3x1,5) (observar as normas em vigor).

DADOS TÉCNICOS

Operador	SL530
Tipo	Motorredutor electromecânico irreversível
Tensão de alimentação	220/230Vac 50-60Hz
Alimentação do motor	230Vac
Potência absorvida	MAX 450W
Corrente absorvida	MAX 4A
Protecção Térmica	140°C
Condensador de arranque	10uF
Velocidade Max	0,16m/sec
Par Max	15N/m
Temperatura de exercício	-20°C + 60°C
Grau de protecção	IP 55
Frequência de utilização (%)	40% (a 20°C)

PT

ADVERTÊNCIAS PRÉVIAS

Verificar que a estrutura do portão de grade esteja conforme o previsto pelas normas em vigor e que o movimento da sua porta seja linear e sem fricções.

Verificações prévias:

- verificar que a estrutura do portão seja suficientemente robusta. De qualquer forma verificar que o portão de grade tenha peso e dimensões abrangidos pelos limites de utilização do operador;
- verificar que a porta se movimente manualmente e sem esforço (pontos de maior fricção) durante todo o percurso do portão de grade tanto ao abrir como ao fechar;
- Verificar que o local onde irá ser fixado o motorredutor não se encontre exposto a alagamentos Se assim for, instalar o motorredutor de forma a que fique elevado do chão;
- se o portão de grade já tiver sido instalado, verificar o estado de desgaste de todas as componentes, arranjar ou substituir as partes defeituosas ou gastas e se necessário efectuar os eventuais arranjos.

A fiabilidade e segurança do automatismo são directamente influenciadas pelo estado da estrutura do portão de grade.

COBERTURA COM BETÃO DA PLACA

- 1- Efectuar a escavação para a placa de fundação, respeitando as quotas (2), colocando a placa de acordo com o sentido de fecho do portão (3 - 4), e lembrando que a escavação deve ter uma profundidade igual pelo menos ao comprimento dos ganchos (5);
- 2- colocar os tubos flexíveis para a passagem dos cabos eléctricos, tendo atenção à posição de saída do tubo da placa (3 - 4), deixando que o tubo saia do furo da placa em cerca 30 - 40 mm (5);
- 3- verificar que a placa esteja nivelada (5) e começar a encher o buraco com betão;
- 4- aguardar que dentro do buraco o betão endureça;
- 5- deixar passar os cabos eléctricos (ligações dos acessórios e alimentação eléctrica) dentro dos tubos flexíveis.

Para obter uma maior maneabilidade das ligações eléctricas com o aparelho, aconselha-se que o comprimento dos cabos seja 400mm a contar do furo da placa de fundação (5).

INSTALAÇÃO DO MOTORREDUTOR

- 1- Retirar a tampa do motorredutor, desatarraxando os parafusos presentes debaixo das tampas laterais (6).
- 2- Retirar as porcas de fixação dos pinos da placa, posicionar o motorredutor na placa de fundação deixando passar os pinos através das fendas para o efeito na estrutura (7). Ter atenção em manter o pinhão virado em direcção ao portão.
- 3- Efectuar os devidos ajustes para o motorredutor ficar paralelo ao plano, levantando-o ou descendo-o através dos reguladores para o efeito A(8). Manter o motorredutor 2/4 mm levantado para depois descê-lo após ter finalizado a fixação da cremalheira (8).
- 4- Aplicar as 4 arruelas e aparafusar as 4 porcas para fixar o motorredutor paralelamente ao portão (manter o motorredutor levantado 2/4mm) (8).
- 5- Recomenda-se manter as quotas indicadas na (8 - 9 - 15).

MONTAGEM DA CREMALHEIRA

- 1- Deslocar manualmente o portão para a posição de fecho;
- 2- desbloquear o motorredutor (ver parágrafo do dispositivo de desbloqueio);
- 3- preparar a cremalheira (opcional)(10 - 11 - 12);
- 4- apoiar no pinhão o primeiro elemento da cremalheira de modo a que sobressaia do motorredutor de 50 mm (13) o espaço necessário para a vara de fim de percurso;
- 5- fixar o elemento com o parafuso no furo para o efeito (ou o espaçador de acordo com o tipo de cremalheira escolhido (10 - 11 - 12). Aconselha-se a apertar os parafusos de fixação da cremalheira na parte alta do furo, pois esta operação permite, com o descer do portão no tempo, levantar e manter a folga entre pinhão e cremalheira;
- 6- continuar com a montagem da cremalheira alinhando os módulos um a seguir ao outro e lembrando que para fixar correctamente os módulos é necessário utilizar uma peça da cremalheira de cerca de 150mm para sincronizar o dentado (14). Depois de fixar o último módulo cortar com um serrote a parte que sobressai;
- 7- uma vez montados todos os módulos efectuar manualmente várias manobras de abertura e fecho do portão para verificar que a respectiva porta desliza sem fricções;
- 8- descer o operador com os 4 parafusos reguladores A(8) e bloquear o motorredutor deixando uma folga de 2 mm entre pinhão e cremalheira (15), de modo que o peso do portão não actue negativamente na árvore do motorredutor.

MONTAGEM DOS FIM-DE-PERCURSO

Cada kit de automatismo para portão deslizante contém dois fim de percursos, um para identificar o ponto de paragem do portão na abertura e o outro para identificar o ponto de paragem do portão no fecho. Cada fim de percurso é fornecido com o íman já montado, identificado pela letra "O" para a abertura e pela letra "C" para o fecho (18-21).

DISPOSITIVO DE DESBLOQUEIO

Caso seja necessário accionar manualmente o portão por causa da falta de corrente ou de avaria do motorredutor, é necessário introduzir a chave triangular fornecida de série no furo para o efeito presente no motorredutor (22) e rodá-la no sentido contrário ao dos ponteiros do relógio. Efectuar manualmente a abertura ou o fecho da porta . Para bloquear novamente o motorredutor, rodar completamente a chave triangular no sentido dos ponteiros do relógio. Mover a porta manualmente, com cuidado, até bloquear.

Caso se queira substituir o dispositivo de desbloqueio no motorredutor com um dispositivo de desbloqueio com chave personalizada, é necessário proceder através das seguintes operações:

- 1- retirar a chave de desbloqueio triangular (no caso de estar inserida);
- 2- com uma chave de fendas em cruz, desatarrar os parafusos no interior do dispositivo de desbloqueio com chave triangular (23)
- 3- extrair o dispositivo de desbloqueio (24 - 25);
- 4- segurar o dispositivo de desbloqueio com chave personalizada e aplicar as duas molas nos respectivos alojamentos (verificar que a chave se encontra na posição horizontal - 26);
- 5- inserir o novo dispositivo, pressionar e rodar a chave em 90° no sentido contrário aos ponteiros do relógio (27) fixá-lo com as fichas para o efeito nos dois furos laterais, praticando uma ligeira pressão para conseguir um melhor acoplamento (28).

PT

CONTROLOS FINAIS

Fechar a tampa do motorredutor (32).

Alimentar o sistema e efectuar um ciclo completo de abertura e fecho verificando:

- o movimento regular da porta;
- o funcionamento correcto dos dispositivos de segurança;
- a estabilidade da placa de fundação;
- que o portão no seu todo esteja em conformidade com as normas EN 12453 EN 12445 em vigor;
- para mais pormenores e informações sobre as normas de referência podem entrar no site:
www.gibidi.com

MANUTENÇÃO

Efectuar os controlos periódicos da estrutura do portão de grades e em particular:

- verificar o perfeito funcionamento das guias;
- verificar que a cremalheira, com o peso do portão, não desceu porque se isso acontecer irá sobrecarregar a árvore do motorredutor. Se tal acontecer, levantar a cremalheira e apertar novamente os parafusos num ponto mais baixo da fenda ou baixar o motorredutor com os pinos reguladores para o efeito (15);
- verificar o correcto funcionamento dos dispositivos de segurança cada 6 meses;
- desbloquear o operador e verificar que não existem pontos de fricção durante todo o percurso;
- verificar o funcionamento correcto do dispositivo de desbloqueio (ver parágrafo respectivo);
- verificar que não hajam sujidade ou detritos no pinhão.

Gi.Bi.Di. S.r.l. reserva-se o direito de modificar os dados técnicos sem aviso prévio, em função da evolução do produto.

Declaração de conformidade UE

O fabricante:

GI.BI.DI. S.r.l.

Via Abetone Brennero, 177/B,
46025 Poggio Rusco (MN) ITALY

Declara que os produtos:

MOTORREDUTOR ELECTROMECÂNICO SL530

estão em conformidade com as seguintes Directivas:

- Directiva 2014/53/UE;
- Directiva 2011/65/UE;

e que foram aplicadas as seguintes normas harmonizadas:

- EN 62479:2010
- EN 609501:2006+A11:2009+A12:2011+A1:2010+A2:2013
- EN 301 489-1 V2.1.1:2017, EN 301 489-3 V2.1.1:2017
- EN 300 220-1 V3.1.1:2017, EN 300 220-2 V3.2.1:2018
- EN 60335-1:2012+A11:2014
- EN 60335-2-103:2015+A1:2015
- EN 62233:2008
- EN 61000-6-2:2005
- EN 61000-6-3:2007+A1:2011

Também declara que o produto não deve ser usado até que a máquina na qual será incorporado tenha sido declarada em conformidade com a Diretiva 2006/42 / CE.

Data 08/06/2023

O Representante Legal

Michele Prandi



GR

ΠΡΟΛΟΓΟΣ

Ο νέος μηχανομειωτήρας 230Vac SL530 επιτρέπει τον αυτοματισμό, εύκολα και γρήγορα, συρόμενων κιγκλιδωμάτων μικρών και μεσαίων διαστάσεων μέχρι 500Kg.

ΠΡΟΕΙΔΟΠΟΙΗΣΗ ΓΙΑ ΤΟΝ ΕΓΚΑΤΑΣΤΑΤΗ

- Πριν προχωρήσετε στην εγκατάσταση πρέπει να ετοιμάσετε στην αρχή της εγκατάστασης έναν μαγνητοθερμικό ή διαφορικό διακόπτη με μέγιστη παροχή 10A. Ο διακόπτης πρέπει να διασφαλίζει έναν πολυπολικό διαχωρισμό των επαφών με ελάχιστο άνοιγμα επαφών τουλάχιστον 3mm.
- Όλα τα υλικά που υπάρχουν στη συσκευασία δεν πρέπει να αφήνονται κοντά σε παιδιά δεδομένου ότι αποτελούν δυνητικές πηγές κινδύνου.
- Ο κατασκευαστής αποποιείται κάθε ευθύνης για τη σωστή λειτουργία του αυτοματισμού στην περίπτωση που δεν χρησιμοποιηθούν εξαρτήματα και αξεσουάρ δικής του παραγωγής και κατάλληλα για την προβλεπόμενη εφαρμογή.
- Στο τέλος της εγκατάστασης ελέγχετε πάντα με προσοχή τη σωστή λειτουργία της εγκατάστασης και των χρησιμοποιούμενων διατάξεων.
- Αυτό το εγχειρίδιο οδηγιών απευθύνεται σε άτομα αρμόδια για την εγκατάσταση "συσκευών υπό τάση συνεπώς απαιτείται καλή γνώση της τεχνικής, ασκούμενης επαγγελματικά από ειδικευμένο προσωπικό.
- Πριν από οποιαδήποτε εργασία καθαρισμού ή συντήρησης, αποσυνδέστε τη συσκευή από το δίκτυο ηλεκτρικής τροφοδοσίας.
- Το προϊόν αυτό σχεδιάστηκε και κατασκευάστηκε αποκλειστικά για τη χρήση που αναφέρεται στην τεκμηρίωση αυτή. Χρήσεις μη προβλεπόμενες από την παρούσα τεκμηρίωση μπορεί να αποτελέσουν πηγή κινδύνου.
- Ελέγξτε το σκοπό της τελικής χρήσης και βεβαιωθείτε ότι έχετε λάβει όλες τις αναγκαίες ασφάλειες.
- Η χρήση των προϊόντων και ο προορισμός τους για χρήσεις διαφορετικές από τις προβλεπόμενες, δεν δοκιμάστηκε από τον κατασκευαστή, συνεπώς οι εκτελούμενες εργασίες τελούν υπό την πλήρη ευθύνη του εγκαταστάτη.
- Επισημάνετε τον αυτοματισμό με πινακίδες προειδοποιητικές που πρέπει να είναι ορατές.
- Ειδοποιήστε το χρήστη ότι τα παιδιά ή ζώα δεν πρέπει να παίζουν ή να στέκονται πλησίον του κιγκλιδώματος.
- Προστατεύετε δεόντως τα επικίνδυνα σημεία, για παράδειγμα μέσω της χρήσης ευαίσθητου πλευρού).
- Ελέγξτε αν η εγκατάσταση γείωσης έχει πραγματοποιηθεί σωστά: συνδέστε όλα τα μεταλλικά μέρη του κλεισίματος (θύρες, κάγκελα, κλπ.) και ότι όλα τα εξαρτήματα της εγκατάστασης διαθέτουν ακροδέκτης γείωσης.
- Χρησιμοποιείτε αποκλειστικά αυθεντικά προϊόντα για οποιαδήποτε συντήρηση ή επισκευή.
- Μη διενεργείτε καμία τροποποίηση στα εξαρτήματα του αυτοματισμού παρά μόνο αν υπάρχει ρητή άδεια της Εταιρείας.

Χρησιμοποιείτε κατάλληλους καλωδιοδέτες και εξασφαλίστε τη σωστή μηχανική σύνδεση της καλωδίωσης ώστε να διασφαλίζεται ο βαθμός προστασίας IP55 του κιβωτίου.

ΠΡΟΕΙΔΟΠΟΙΗΣΕΙΣ ΓΙΑ ΤΟ ΧΡΗΣΤΗ

Σε περίπτωση βλάβης ή ανωμαλιών λειτουργίας αποσυνδέστε την τροφοδοσία στην αρχή της συσκευής και καλέστε την τεχνική υποστήριξη.

Ελέγχετε περιοδικά τη λειτουργία των ασφαλειών. Οι ενδεχόμενες επισκευές πρέπει να εκτελούνται από ειδικευμένο προσωπικό χρησιμοποιώντας αυθεντικά και πιστοποιημένα υλικά.

Το προϊόν δεν πρέπει να χρησιμοποιείται από παιδιά ή άτομα με μειωμένες ικανότητες φυσικές, αισθησιακές ή νοητικές, ή που δεν διαθέτουν εμπειρία και γνώση, εκτός κι αν έχουν εκπαιδευτεί σωστά.

Μην επεμβαίνετε στη κάρτα για ρυθμίσεις ή/και συντήρηση.



ΠΡΟΣΟΧΗ: ΣΗΜΑΝΤΙΚΕΣ ΟΔΗΓΙΕΣ ΑΣΦΑΛΕΙΑΣ.

Είναι σημαντικό για την ασφάλεια των ατόμων να ακολουθείτε τις οδηγίες αυτές.

Διατηρείτε το παρόν εγχειρίδιο οδηγιών.

ΗΛΕΚΤΡΙΚΕΣ ΠΡΟΕΤΟΙΜΑΣΙΕΣ

- 1- Μηχανομειωτήρας τροφοδοσία 220-230V καλώδιο 3x1.5mm² (τηρείτε τις ισχύουσες προδιαγραφές).
- 2- Πομπός φωτοκυττάρου καλώδιο 2x0,5mm².
- 3- Δέκτης φωτοκυττάρου καλώδιο 4x0,5 mm².
- 4- Κεραία ομοαξονικό θωρακισμένο καλώδιο.
- 5- Ράχη: καλώδιο 4x0,5mm².
- 6- Κρεμαγιέρα.
- 7- Επιλογέας με κλειδί καλώδιο 3x0,5mm².
- 8- Δείκτης με φως αναλαμπής 230Vac καλώδιο 2x0,75mm². (αν υπάρχει τχ καλώδιο 12x0.75 mm²).
- 9- Μαγνητοθερμικός πολυπολικός διακόπτης με ελάχιστο άνοιγμα των επαφών ίσο με 3mm. Γραμμή τροφοδοσίας της συσκευής 220-230V 50-60Hz καλώδιο 3x1,5mm² (τηρείτε τις ισχύουσες προδιαγραφές).

ΤΕΧΝΙΚΑ ΣΤΟΙΧΕΙΑ

Τελεστής	SL530
Τύπος	Ηλεκτρομηχανικός μηχανομειωτήρας μη αντιστρεπτός
Τάση τροφοδοσίας	220/230Vac 50-60Hz
Τροφοδοσία κινητήρα	230Vac
Απορροφούμενη ισχύς	MAX 450W
Απορροφούμενο ρεύμα	MAX 4A
Θερμοπροστασία	140°C
Πυκνωτής εκκίνησης	10uF
Μέγιστη ταχύτητα	0,16m/sec
Μέγιστη ροπή	15N/m
Θερμοκρασία λειτουργίας	-20°C + 60°C
Βαθμός προστασίας	IP 55
Συχνότητα χρήσης (%)	40% (a 20°C)

GR

ΠΡΟΚΑΤΑΡΚΤΙΚΕΣ ΠΡΟΕΙΔΟΠΟΙΗΣΕΙΣ

Ελέγχετε αν η δομή του κάγκελου είναι σύμφωνη με ό,τι προβλέπεται από τις ισχύουσες προδιαγραφές και αν η κίνηση της όψης είναι γραμμική και χωρίς τριβές.

Προκαταρκτικοί έλεγχοι:

- ελέγχετε αν η δομή του κάγκελου είναι επαρκώς εύρωστη. Σε κάθε περίπτωση ελέγχετε αν το κάγκελο έχει βάρος και διαστάσεις που να υπεισέρχονται στα όρια χρήσης του χειριστή.
- ελέγχετε αν η όψη κινείται χειρονακτικά και χωρίς προσπάθεια (σημεία μεγαλύτερης τριβής) σε όλη τη διαδρομή του κάγκελου τόσο σε άνοιγμα όσο και σε κλείσιμο;
- ελέγχετε αν η περιοχή όπου θα στερεωθεί ο μηχανομειωτήρας είναι εκτεθειμένη σε πλημμυρίσματα. Σε παρόμοια περίπτωση εγκαταστήστε το μηχανομειωτήρα ανυψωμένο από το έδαφος;
- αν το κάγκελο δεν είναι πρόσφατης τοποθέτησης ελέγχετε την κατάσταση φθοράς όλων των εξαρτημάτων, τακτοποιήστε ή αντικαταστήστε τα ελαστικατικά ή φθαρμένα μέρη και, αν χρειαστεί, διενεργήστε τις δέουσες επεμβάσεις.

Η αξιοπιστία και η ασφάλεια του αυτοματισμού, επηρεάζεται άμεσα από την κατάσταση της δομής του κάγκελου.

ΕΝΤΟΙΧΙΣΗ ΤΗΣ ΠΛΑΚΑΣ

- 1- διενεργήστε τη διόρυξη για την πλάκα θεμελίωσης τηρώντας τα μεγέθη (2), διευθετώντας την πλάκα σύμφωνα με τη φορά κλεισίματος του κάγκελου (3 - 4), και υπενθυμίζοντας ότι η διόρυξη πρέπει να έχει ένα βάθος τουλάχιστον ίσο με το μήκος των βραχιόνων (5).
- 2- φέρτε τους εύκαμπτους σωλήνες για τη διέλευση την ηλεκτρικών καλωδίων προσέχοντας στη θέση εξόδου από την πλάκα των ίδιων (3 - 4), αφήνοντας το σωλήνα να προεξέχει από την οπή της πλάκας περίπου 30-40 mm (5).
- 3- βεβαιωθείτε ότι η πλάκα είναι οριζοντιωμένη (5) και αρχίστε να γεμίζετε το όρυγμα με τσιμέντο;
- 4- περιμένετε τη σκλήρυνση του τσιμέντου στο εσωτερικό του ορύγματος;
- 5- Περάστε τα ηλεκτρικά καλώδια (σύνδεση αξεσουάρ και ηλεκτρικής τροφοδοσίας) στο εσωτερικό των εύκαμπτων σωλήνων.

Για καλύτερο χειρισμό των ηλεκτρικών συνδέσεων με τη συσκευή προτείνεται να διατηρείτε ένα μήκος των καλωδίων ίσο με 400mm από την οπή της πλάκας θεμελίωσης (5).

ΕΓΚΑΤΑΣΤΑΣΗ ΤΟΥ ΜΗΧΑΝΟΜΕΙΩΤΗΡΑ

- 1- βγάλτε το καπάτο του μηχανομειωτήρα ξεβιδώνοντας τις υπάρχουσες βίδες κάτω από τα πλευρικά πώματα (6).
- 2- βγάλτε τα παγκάδια στερέωσης των πείρων της πλάκας, τοποθετήστε τον μηχανομειωτήρα στην πλάκα θεμελίωσης περνώντας τους πείρους στις σχετικές εσοχές στο περίβλημα (7). Προσέξτε να διατηρείτε το πινιόν στραμμένο προς το κάγκελο.
- 3- διενεργήστε τις δέουσες ρυθμίσεις για την τοποθέτηση επίπεδα του μηχανομειωτήρα σηκώνοντάς τον ή χαμηλώνοντάς τον μέσω των σχετικών ρυθμιστικών A(8). Διατηρήστε το μηχανομειωτήρα πρώτα στηκωμένο κατά 2/4mm και μετά χαμηλώστε τον αφού τελειώσετε τη στερέωση της κρεμαγιέρας (8).
- 4- εφαρμόστε τις 4 ροδέλες και βιδώστε τις 4 παξιμάδια για να στερεώσετε το μηχανομειωτήρα παράλληλο στο κάγκελο (θυμηθείτε να διατηρείτε στηκωμένο το μηχανομειωτήρα κατά 2/4mm) (8).
- 5- συστήνεται να διατηρείτε τα ενδεδειγμένα μεγέθη στις (8 - 9 - 15).

MONTARISSMA TΗΣ KREMAGIΕRAΣ

- 1- Φέρτε χειρονακτικά το κάγκελο σε θέση κλεισμάτος;
- 2- Απασφαλίστε τον μηχανομειωτήρα (βλέπε παράγραφο διάταξης απασφάλισης);
- 3- Προετοιμάστε την κρεμαγιέρα (προαιρετικό)(10 - 11 - 12);
- 4- Αποθέστε στο πινιόν το πρώτο στοιχείο της κρεμαγιέρας έτσι που να προεξέχει 50mm από τον μηχανομειωτήρα (13) για να αφεθεί ο αναγκαίος χώρος στο πλαίσιο του αναστολέα τέλους διαδρομής.
- 5- Στερεώστε το στοιχείο με τη βίδα στη σχετική εσοχή (ή αποστάτη με βάση τον τύπο της επιλεγμένης κρεμαγιέρας (10 - 11 - 12). Συστήνεται να σφίξετε τις βίδες στερέωσης της κρεμαγιέρας στο επάνω μέρος της εσοχής, έτσι που να μπορείτε να τη σηκώσετε και να υφίσταται ο αναγκαίος τζόγος μεταξύ πινιόν και κρεμαγιέρας σε περίπτωση χαμηλώματος του κάγκελου.
- 6- Συνεχίστε με τη συναρμολόγηση της κρεμαγιέρας ευθυγραμμίζοντας τα δομοστοιχεία το ένα μετά το άλλο, υπενθυμίζοντας ότι για να στερεώσετε τα δομοστοιχεία σωστά πρέπει να χρησιμοποιήσετε ένα κομμάτι κρεμαγιέρας περίπου 150mm για να θέσετε σε φάση την οδόντωση (14). Αφού στερεωθεί το τελευταίο δομοστοιχείο φροντίστε να κόψετε με ένα πριόνι το προεξέχον τμήμα.
- 7- Αφού τελειώσει το μοντάρισμα όλων των δομοστοιχείων διενεργήστε χειρονακτικά μερικές μανούβρες ανοίγματος και κλεισμάτος του κάγκελου για να ελέγξετε αν η όψη κυλάει ελεύθερα και χωρίς τριβές.
- 8- Χαμηλώστε τον τελεστή με τα 4 στοιχεία ρύθμισης A(8) και ασφαλίστε τον μηχανομειωτήρα αφήνοντας ένα τζόγο 2mm μεταξύ πινιόν και κρεμαγιέρας (15), έτσι ώστε το βάρος του κάγκελου να μην επηρεάζει αρνητικά τον άξονα του μηχανομειωτήρα.

MONTARISSMA TOY ANASTOLEA TELOUS ΔΙΑΔΡΟΜΗΣ

Κάθε κιτ αυτοματισμού για συρόμενο κιγκλίδωμα περιέχει δύο μονάδες αναστολέων τέλους διαδρομής, ένα για να εντοπίσετε το σημείο ασφάλισης της στόροτροχίας στο άνοιγμα και ένα για να το κλείστε.

Κάθε αναστολέας τέλους διαδρομής παρέχεται με μαγνήτη ήδη μονταρισμένο που ταυτοποιείται από το γράμμα "Ο" για το άνοιγμα και από το γράμμα "C" για το κλείσιμο (18-21).

ΔΙΑΤΑΞΗ ΑΠΑΣΦΑΛΙΣΗΣ

Στην περίπτωση που απαιτείται να ενεργοποιήσετε χειρονακτικά το κάγκελο, πρέπει να εισάγετε το τριγωνικό κλειδί που σας παρέχεται, στην αντίστοιχη έδρα στον μηχανομειωτήρα (22) και στρέψτε το αριστερόστροφα. Διενεργήστε χειρονακτικά το άνοιγμα ή το κλείσιμο της όψης. Για να ξαναμπλοκάρετε τον μηχανομειωτήρα, στρέψτε τελείως το τριγωνικό κλειδί δεξιόστροφα. Κινήστε χειρονακτικά την όψη, με προφύλαξη, μέχρι να ασφαλιστεί.

Αν θελήσετε να αντικαταστήσετε τη διάταξη απασφάλισης που σας παρέχεται στον μηχανομειωτήρα με μια εξαπομικευμένη διάταξη απασφάλισης με κλειδί, πρέπει να προβείτε στις ακόλουθες ενέργειες:

- 1- βγάλτε το τριγωνικό κλειδί απασφάλισης (στην περίπτωση που έχει εισαχθεί);
- 2- με ένα αστεροειδές κατσαβίδι, ξεβιδώστε τη βίδα στο εσωτερικό της απασφάλισης με εξαγωνικό κλειδί (23);
- 3- βγάλτε τη διάταξη απασφάλισης (24 - 25);
- 4- πάρτε την εξαπομικευμένη διάταξη απασφάλισης με κλειδί και εφαρμόστε τα δύο ελατήρια στις σχετικές θέσεις τους (βεβαιωθείτε ότι το κλειδί είναι σε οριζόντια θέση -26)
- 5- Εισάγετε τη νέα διάταξη στην έδρα, πιέστε και στρέψτε το κλειδί αριστερόστροφα κατά 90° (27). Μετά στερεώστε την με τα σχετικά βύσματα στις δύο πλευρικές οπές, ασκώντας μια ελαφρά πίεση για να έχετε καλύτερη σύζευξη (28).

GR

ΤΕΛΙΚΟΙ ΕΛΕΓΧΟΙ

Κλείστε το καπό του μηχανομειωτήρα (32).

Τροφοδοτήστε την εγκατάσταση και διενεργήστε έναν πλήρη κύκλο ανοίγματος και κλεισμάτος ελέγχοντας:

- Την κανονική Κίνηση της όψης;
- τη σωστή λειτουργία των διατάξεων ασφαλείας;
- Το καλό κράτημα της πλάκας θεμελίωσης;
- Αν το σύνολο του κάγκελου είναι σύμφωνο με τις ισχύουσες προδιαγραφές EN 12453 EN 12445;
- Για περισσότερες λεπτομέρειες και πληροφορίες για τις προδιαγραφές αναφοράς μπορείτε να συνδεθείτε στο σελίδα στο διαδυτικό: www.gibidi.com

ΣΥΝΤΗΡΗΣΗ

Συστήνεται η διενέργεια περιοδικών ελέγχων της δομής του κάγκελου και ειδικότερα:

- ελέγχετε την τέλεια λειτουργικότητα των οδηγών;
- ελέγχετε αν η κρεμαγιέρα, με το βάρος του κάγκελου, δεν είναι χαμηλωμένο δεδομένου ότι θα επιβάρυνε τον άξονα του μηχανομειωτήρα. Αν δεν συμβαίνει αυτό, σηκώστε την κρεμαγιέρα και σφίξτε εκ νέου τις βίδες σε ένα σημείο χαμηλότερο της εσοχής ή χαμηλώστε τον μηχανομειωτήρα με τα σχετικά ρυθμιστικά στοιχεία (15);
- ελέγχετε την καλή λειτουργία των διατάξεων ασφαλείας κάθε 6 μήνες;
- απασφαλίστε τον τελεστή και ελέγχετε την απουσία σημείων τριβής καθ' όλη τη διαδρομή;
- ελέγχετε τη σωστή λειτουργία της διάταξης απασφάλισης (βλέπε σχετική παράγραφο);
- ελέγχετε αν υπάρχει βρωμιά ή μπάζα στο πινιόν.

Η Gi.Bi.Di. Srl. διατηρεί το δικαίωμα τροποποίησης των τεχνικών χαρακτηριστικών χωρίς ειδοποίηση, σε συνάρτηση της εξέλιξης του προϊόντος

Δήλωση συμμόρφωσης ΕΕ

Ο κατασκευαστής:

GI.BI.DI. S.r.l.

Via Abetone Brennero, 177/B,
46025 Poggio Rusco (MN) ITALY

Δηλώνει ότι τα προϊόντα:

ΗΛΕΚΤΡΟΜΗΧΑΝΙΚΟΣ ΜΗΧΑΝΟΜΕΙΩΤΗΡΑΣ SL530

Είναι σύμφωνα με τις ακόλουθες Οδηγίες CEE:

- Οδηγία 2014/53/UE;
- Οδηγία 2014/65/UE;

και εφαρμόστηκαν τα ακόλουθα εναρμονισμένα πρότυπα:

- EN 62479:2010
- EN 609501:2006+A11:2009+A12:2011+A1:2010+A2:2013
- EN 301 489-1 V2.1.1:2017, EN 301 489-3 V2.1.1:2017
- EN 300 220-1 V3.1.1:2017, EN 300 220-2 V3.2.1:2018
- EN 60335-1:2012+A11:2014
- EN 60335-2-103:2015+A1:2015
- EN 62233:2008
- EN 61000-6-2:2005
- EN 61000-6-3:2007+A1:2011

Δηλώνει επίσης ότι το προϊόν δεν πρέπει να χρησιμοποιηθεί έως ότου το μηχάνημα στο οποίο θα ενσωματωθεί δηλωθεί ότι συμμορφώνεται με την Οδηγία 2006/42 / CE.

Ημερομηνία 08/06/2023

Ο Νόμιμος Εκπρόσωπος

Michele Prandi



NOTES

NOTES

G:B:D:

GI.BI.DI. S.r.l.

Via Abetone Brennero, 177/B
46025 Poggio Rusco (MN) - ITALY
Tel. +39.0386.52.20.11
Fax +39.0386.52.20.31
E-mail: info@gibidi.com



www.gibidi.com